Heute steht mal wieder eine ActionCam auf dem Prüfstand. Die **Rollei S50** gibt es in verschieden Ausführungen (Standart / Nitro-Circus / Ski und Diving Edition).
Ich habe eine Ski-Edition zum testen bekommen. Da leider kein Schnee mehr liegt und unser Blog ja „Rund ums Rad“ heißt, vielleicht nicht die ideale Edition, somit muss ich mir halt eine passende Halterung suchen.

Optisch unterscheidet sie sich nicht sehr vom Platzhirsch und vielen anderen Mitbewerbern, was aber mir zu Gute kommt, um eine passende Halterung zu finden. Dafür hat sie aber ein super Ausstattungsniveau, angefangen bei der Fernbedienung, über das Rückwärtige Display, das175° Weitwinkelobjektiv mit automatischen Weißabgleich, Ersatz Akku bis hin zu dem eingebauten WiFi!

Über das WiFi kann man mittels einer SmartphoneApp die Kamera bedienen und einstellen. Leider haben sich mein iPhone und die S50 sich nicht sehr gut vertragen. Ich konnte zwar Einstellungen vornehmen, aber ein Live Bild habe ich nicht bekommen. Aber dafür habe ich eh das rückwärtige Display.

Bei der Ausstattung sollte man meinen, die Kamera wäre ein „Klotz am Bein“, aber nichts da! Mit gerade mal 83 Gramm bei einer Akkulaufzeit von 1,5 Stunden kann man sich nicht beschweren.

Wenn man erst einmal die verschiedenfarbigen Anzeigen der Fernbedienung verstanden hat (spätestens hier schaut jeder in die Anleitung), wird das ganze zum Kinderspiel! Einschalten, Kamera starten, Foto machen, alles ist möglich.
Praktisch sind auch die Intervall- und Zeitrafferaufnahmen, die sich über die Einstellungen auswählen lassen.

Auch das Gehäuse bietet sehr viele Möglichkeiten: so kann man es auf ein Stativ schrauben und über den mitgelieferten Adapter auch an den üblichen Bike-Halterungen befestigen. Ebenso gibt es auch einen leicht geöffneten Gehäusedeckel für Aufnahmen mit besseren Ton.
Der besagte Adapter für die Bike-Halterung ist hier leider auch der einzige Schwachpunkt in meinem Test. Da ich, wie eingangs erwähnt, die Ski Edition habe und somit keine Originalhalterung für die S50 hatte, habe ich eine andere Halterung genommen. Diese war sehr massiv und stabil und hat alle Vibrationen „ungefiltert“ auf den Adapter weiter geleitet, bis dieser schließlich aufgab. Auch den zweiten mitgelieferten Adapter habe ich auf diese Weise leider vernichtet. Aber ich kann Euch sagen, die Kamera hält diverse Stürze aus, ohne zu Schaden zu kommen.

Trotz allem bietet die S50 ein exzellentes Bild mit schönen Farben. Der Ton ist wie bei allen Kameras mit einem geschlossenen Schutzgehäuse, etwas blechern. Zusätzlich kommen immer die Fahrgeräusche dazu.

Fazit:

Eine Kamera die viel mitbringt: Top Ausstattung, durchdachte Halterung (bei der Ski Edition natürlich für das Ski fahren, für Biker empfehlen wir die Nitro-Circus Edition), leichte Bedienung durch die Knöpfe im Gehäuse, Fernbedienung und die App.

Rollei Actioncam S-50 WiFi Ski Edition – Technische Daten

Video-Auflösung:	1080i (1920 x 1080/50fps) 1080p (1920×1080/25fps) 960p (1920×960/25fps) 720p (1280×720/50 /25fps) 480p (484×480/50fps)
Foto-Auflösung:	1080i (1920×1080/60fps) 1080p (1920×1080/30fps) 960p (1280×960/30fps) 720p (1280×720/60 /30fps) 480p (848×480/60fps)
Bildsensor:	14 Megapixel
Objektiv:	Sehr scharfe Fixfokus-Glaslinse Blende F= 2,8 Fisheye-Objektiv im 1080p-Modus 175° Weitwinkel im 720p-Modus
Weißabgleich:	Automatisch und manuell
Speicherkarten:	Micro-SD-Speicherkarten bis zu 64 GB
Aufnahmedauer:	knapp 90 Minuten (ohne WiFi)
Maße / Gewicht:	58 x 46 x 25 mm ca. 83g